

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Kerspleben am 07.09.2015

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Große Herrengasse 1, 99098 Erfurt-Kerspleben
<b>Beginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Ende:</b>	20:30 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter/in:</b>	Herr Henkel
<b>Schriftführer/in:</b>	Frau Weiß

### Tagesordnung:

<b>I.</b>	<b>Öffentlicher Teil</b>	<b>Drucksachen- Nummer</b>
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Ortsteilbezogene Themen	
5.1.	Hochwasserschutzkonzept Linderbach	
5.2.	Wegfall der Geschwindigkeitsbegrenzung für LKW in Kerspleben	

- 5.3. Feuerwehrgerätehaus in Töttleben
- 5.4. Auswertung Ortsteilbegehung mit dem OB
- 5.5. Sportplatzerweiterung - Information über die Beratung mit dem Werkleiter des ESB
- 5.6. Erweiterung Sportplatz Kerspleben - gemeinsame Maßnahme aller Vereine in Kerspleben und Töttleben
- 5.7. Information über die Begehung von Straßen in Kerspleben und Töttleben mit dem Ltr. des Straßenbaulastträgers
- 5.8. Information über Ersatzmaßnahme in Töttleben (Streuobstwiese)
- 5.9. Lösung für Bolzplatz in Kerspleben im Bereich der Schule
6. Informationen
7. Einwohnerfragestunde
8. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 22.06.2015

I. **Öffentlicher Teil**

**Drucksachen-  
Nummer**

1. **Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. **Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

4. **Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

## **5. Ortsteilbezogene Themen**

### **5.1. Hochwasserschutzkonzept Linderbach**

Zum Stand der Arbeiten am Linderbach bezgl. Hochwasserschutz erläutert der Ortsteilbürgermeister, dass der Beginn der Maßnahmen in Kerspleben/Töttleben auf Ende Juli verschoben werden musste, da die Maßnahmen im Büßleben mehr umfasste als gedacht. Es wurden bereits Arbeiten wie Flußbettaufweitung (wieder auf 3 m), in Teilstücken in Kerspleben und zwischen Kerspleben und Töttleben im gesamten Bachbett, sowie die Errichtung eines Deiches am Spielplatz durchgeführt.

Zudem begrüßt der Ortsteilbürgermeister die durchgeführte Grünpflege am Linderbach in Kerspleben und Töttleben und die Grabenreinigung der Zuflüsse zum Linderbach.

Der Ortsteilbürgermeister berichtet von einer Begehung mit dem Garten- und Friedhofsamtes, wo weitere Arbeiten besprochen (Teilbereich Richtung Linderbacher Weg) wurde. Unter anderem hat man sich auf die Entfernung durch Hochwasser weggeschwemmte Steine geeinigt sowie die Entfernung der Wehranlagen. Keine Einigung konnte bei dem Teilstück hinter der Sulzenbachbrücke entgegen der Fließrichtung erzielt werden. Ursprünglich sollte lt. Ortsteilbürgermeister ein Damm hin gebaut werden, aber durch das Hochwasserschutzkonzept wird nur bis zum Weg vor den Gärten der Damm gebaut. Der Rest nach den Plänen des Projektes zu einem späteren Zeitpunkt.

Beim Hochwasserschutzkonzept wurden die Gedanken des Ortsteilrates vollständig berücksichtigt (z. B. Große Herrengasse bis Sulzenbachbrücke – Errichtung eines Dammes), allerdings müsse das Konzept für Kerspleben noch nachgebessert werden, da die geplanten Überflutungsgebiete (Felder) teilweise höher liegen und dadurch das Wasser die Straße an der Brücke überfluten und in den Ort reinlaufen würde. Laut Ortsteilbürgermeister werden die Fachämter das Konzept nochmal überarbeiten. Ebenfalls wird ein Deich am Neubaugebiet in Töttleben errichtet, aber auch hier sind die Überflutungsflächen ungünstig, da der Wasserfluss dann bis in die Mitte von Töttleben verlagert wird.

### **5.2. Wegfall der Geschwindigkeitsbegrenzung für LKW in Kerspleben**

Der Ortsteilbürgermeister berichtet von einem Gespräch mit dem Leiter des Straßenbaulastträgers. Diesem war von dem anstehenden Wegfall der Geschwindigkeitsbegrenzung

nichts bekannt und auf Grund des schlechten Straßenzustandes lehnt er einen Wegfall der Geschwindigkeitsbegrenzung ebenfalls ab. Der Ortsteilrat fordert die Beibehaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung besonders zur Sicherheit der Kinder und zur Lärminderung.  
→ Die Ortsteilbetreuung wird gebeten, diesen Sachverhalt dem Tiefbau- und Verkehrsamt mitzuteilen.

### **5.3. Feuerwehrrgerätehaus in Töttleben**

Das Feuerwehrrgerätehaus in Töttleben entspricht in keiner Weise den Anforderungen an die heutigen Bedingungen. Aus dem Grund war im Wirtschaftsplan 2014 für 2016 ein Ersatzbau vorgesehen. Im Wirtschaftsplan 2015 ist diese Maßnahme in das Jahr 2019 verschoben. Damit kann die Einsatzgruppe nicht im Bestand gehalten werden, auch eine Werbung bei Kindern und Jugendlichen ist so nicht möglich. Die alte Friedhofshalle in Töttleben wird abgerissen, womit der Standort vorhanden wäre, den die Freiwillige Feuerwehr begrüßt. Ein Ersatzneubau 2019 lehnt auch die Feuerwehr ab. Zu diesem Thema soll eine Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO an den Stadtrat gestellt werden.

### **5.4. Auswertung Ortsteilbegehung mit dem OB**

#### **Zur Waidmühle/Zum Kornfeld**

Wie bereits in vergangenen Sitzungen erläutert, ist dieses Gebiet als Mischgebiet ausgewiesen, da neben einem Gewerbegebiet kein Wohngebiet angrenzen darf.

Der Oberbürgermeister hat die Anwesenden darauf hingewiesen, dass sich grundsätzlich an die Immissionsschutzwerte gehalten werden müsse. Allerdings will er den Auftrag "Wie kann es gehen?" an das Fachamt weitergeben.

Bisher sei auch keine Antwort gekommen wie zur Ortsteilbegehung mit dem Vertreter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung zugesichert.

→ Die Ortsteilbetreuung wird beauftragt nochmal im Fachamt anzufragen.

#### **Zum Kornfeld**

Auf dem Grundstück abgelagerten Abbruchmaterialien wurden bisher vom Eigentümer nicht entfernt. Eine Nachfrage im Bauamt sowie Umwelt- und Naturschutzamt (ob eine Genehmigung vorliegt) blieb bisher ergebnislos. Da das Grundstück wertvolles Bauland sei,

wäre laut Ortsteilbürgermeister der Eigentümer gewillt, dieses Gebiet entwickeln zu lassen.

Der Oberbürgermeister schlug hierzu eine Kontaktaufnahme mit der LEG.

### **Sportplatz Kerspleben**

Es wurde bereits ein Plan für die Umgestaltung/Erweiterung des Sportplatzes entwickelt, welcher dem Oberbürgermeister präsentiert wurde. Die Gesamtsumme der Sanierungsmaßnahmen beläuft sich z. Z. nunmehr auf nur noch 700.000 EUR. Die einzelnen Losgrößen werden auf Eigenleistungen und Realisierung über Sponsoren überprüft, d. h. was kann in Kerspleben durch den TSV, die sonstigen Vereine und Betriebe selbst übernommen werden. Dadurch wird sich die Summe voraussichtlich wesentlich verringern.

Vom Ortsteilbürgermeister wurde berichtet, dass eine die Staatssekretärin (als Anwohnerin Kerspleben) ihre Hilfe angeboten hat bezgl. der Umsetzung eines Hartplatzes. Derzeit wird noch geklärt, was die Kersplebener in Eigenleistung erbringen können. Laut Ortsteilbürgermeister hat der Werkleiter des ESB seine Hilfe ebenfalls zugesagt. Die Maßnahme müsste aber 2016 in den Plan des ESB aufgenommen werden.

### **Radweg entlang des Sportplatzes**

Wie bereits bekannt, fehlen 150 m Radweg, um eine durchgehende Radwegverbindung durch Kerspleben/Töttleben nach Erfurt zu schaffen.

Der Radweg ist im Zuge des Radwegenetzkonzeptes nur bis zum Ringelberg betrachtet und der weitere Teil ausgegliedert (Der Oberbürgermeister hat Hilfe zugesagt).

### **Nicht korrekt berechnete Straßenausbaubeiträge**

Anfang September gibt es dazu die nächste Beratung mit dem Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes. Sollte diese nicht zum Ergebnis führen, soll Rücksprache mit dem Oberbürgermeister gehalten werden.

### **Bebauungsgebiet Am Mühlweg - Kersplebener Chaussee**

Mit der Abgrenzungssatzung wurde das Bebauungsgebiet Am Mühlweg gestrichen.

Laut Ortsteilbürgermeister sollte das Gebiet gemäß der Aussage des Amtsleiters des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung im Rahmen der Überarbeitung des ISEK - Programms wieder aufgenommen werden. Der Oberbürgermeister hat zugesagt nach dem aktuellen Sachstand nachzufragen.

## **5.5. Sportplatzerweiterung - Information über die Beratung mit dem Werkleiter des ESB**

In der Beratung des Ortsteilbürgermeisters mit dem Werkleiter des Erfurter Sportbetriebes (ESB) wurden eine Reihe von Maßnahmen vom ESB zugesagt. Die genauen Maßnahmen des ESB sollen in einer weiteren Beratung besprochen werden. Im Werkausschuss wurde diese Thematik vom Ortsteilbürgermeister angesprochen: eine Planung für 2016 soll erfolgen. Die Sprunggrube und Laufbahn sollen im Ausschuss Schule und Sport erneut diskutiert werden.

#### **5.6. Erweiterung Sportplatz Kerspleben - gemeinsame Maßnahme aller Vereine in Kerspleben und Töttleben**

Das Treffen mit den Vereinen soll im Oktober stattfinden, bei dem es sowohl für die Planung des Jahres 2016 gehen wird als auch um die Sportplatzenerweiterung.

#### **5.7. Information über die Begehung von Straßen in Kerspleben und Töttleben mit dem Ltr. des Straßenbaulastträgers**

Der Gulli auf Höhe Am Alten Anger 21 in Töttleben wurde begutachtet. Der Leiter des Straßenbaulastträgers bestätigte die Auffassung des Ortsteilrates, dass dieser Gulli zu hoch sei. Er wird mit dem Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes besprechen und nach einer Lösung suchen.

Weiterhin wurde über eine Neuanlage eines Rad- und Fußweges ggü dem Sportplatz gesprochen, jedoch ohne konkretes Ergebnis. Bei Veranstaltungen würden Fahrzeuge auf dem Bürgersteig vor dem Sportplatz sowie auf der gegenüberliegenden Straßenseite (Feldrandstreifen) stehen. Um kurzfristig Abhilfe zu schaffen, wird der Ortsteilbürgermeister mit dem TSV Kerspleben sprechen.

## **5.8. Information über Ersatzmaßnahme in Töttleben (Streuobstwiese)**

Dieser Tagesordnungspunkt wird im nichtöffentlichen Teil besprochen, da hierzu eine (nichtöffentliche) Drucksache vorliegt.

## **5.9. Lösung für Bolzplatz in Kerspleben im Bereich der Schule**

Der Ortsteilbürgermeister bittet um Vorschläge des Ortsteilrates für eine geeignete Stelle bezgl. eines Bolzplatzes für die Kinder aus Kerspleben/Töttleben.

Im Vorfeld hat sich bereits der Ortsteilbürgermeister erkundigt, ob der alte Parkplatz in der Gartenstraße genutzt werden kann, aber bisher erfolgte keine Antwort. Ein Ortsteilratsmitglied gibt allerdings zu bedenken, dass die Einrichtung eines Bolzplatzes sehr komplizierter sei, vor allem wegen der zahlreichen Vorschriften. Das Thema wird auf die nächste Sitzung verschoben, um sich nochmal in Ruhe Gedanken machen zu können.

## **6. Informationen**

### Rahmenplanung Kerspleben/Töttleben

Die Rahmenplanung für Kerspleben/Töttleben soll nochmal in der nächsten Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses besprochen werden, allerdings braucht sich die Verwaltung nicht nach der Entscheidung des Ausschusses richten, da die Inhalte der Rahmenplanung nur "Gedanken" sind, keine verbindliche Festlegungen.

### Stand Telekom (DSL)

Dem Ortsteilbürgermeister wurde mitgeteilt, dass sämtliche Bauarbeiten abgeschlossen sind. Im Moment erfolgen Fehlerprüfungen, damit das schnelle Internet Ende Oktober/Anfang November problemlos zur Verfügung gestellt werden kann. In der nächsten Ortsteilratssitzung soll dieses Thema separat behandelt werden.

### Schulnetzplanung

Es existiert ein Gerücht, das die Regelschule wegfallen und die Grundschule aus Vieselbach nach Kerspleben ziehen soll. Der Ortsteilbürgermeister betont, dass dies nur ein Gerücht ist. In der Schulnetzplanung sind keinerlei Änderungen ersichtlich.

### Obelisk an Via Regia

Der Ortsteilbürgermeister berichtet dem Ortsteilrat, dass der engagierte Bürger, der dieses Projekt bereits am 13.04.2015 im Ortsteilrat vorgestellt hatte, seinen Obelisk gefunden hätte. Die Kosten für den Stein an sich sowie der Herrichtung den Obelisk und der Aufstellung belaufen sich auf 2300,00 EUR. Seitens des Garten- und Friedhofsamtes steht einer Aufstellung nichts entgegen. 500,00 EUR konnten durch private Spenden abgedeckt werden, der Rest steht noch aus. Der Standort des Obelisk soll am Sühnekreuz bzw. am Grenzstein vom Gewerbegebiet sein.

### Verbindungssammler Kerspleben/Töttleben

Im Werksausschuss des Entwässerungsbetriebes ist der Beschluss gefasst worden, dass im Verbindungssammler zwischen Kerspleben/Töttleben ein Inliner gezogen wird. Dies sei notwendig, da der Verbindungssammler bereits 20 Jahre alt ist. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt noch in diesem Jahr.

## **7. Einwohnerfragestunde**

### Hydrant in Töttleben

Eine Bürgerin erkundigt sich, warum der Hydrant bei ihr in unmittelbarer Nähe auf der Töttlebener Höhe nicht mehr gewartet wird. Jahrelang sei von Mitarbeitern der Stadtwerke Wasser laufen gelassen, damit sich keine Bakterien bilden. Dies wurde bei Hydranten gemacht, die am Endstrang einer Straße standen (bei wenigen Einwohner bzw. wenig Wasserdurchlauf), aber seit 3 Jahren sei keiner mehr dagewesen.

Der Ortsteilbürgermeister wird mit Stadtwerken Rücksprache halten, ob zur Bakterienvorbeugung diese Maßnahme nicht mehr erforderlich sei.

## **8. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 22.06.2015**

**bestätigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0**

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

gez. Henkel  
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Weiß  
Schriftführer/in